

## Datenschutzerklärung

(gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung)  
für KundInnen und GeschäftspartnerInnen

Ihr Vertragspartner ist Mitglied der HOLTER Firmengruppe und verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten.

Zur HOLTER Firmengruppe gehören die Fritz Holter GmbH, die Holter Großhandel GmbH, die Holter Verwaltungs GmbH und die Holter Heizung-Service GmbH jeweils mit Sitz in der Sengerstraße 27 in 4600 Wels, Österreich, die Gebäude- und Regeltechnik GmbH mit Sitz in der F.-W.-Scherer-Straße 40 in 5020 Salzburg, Österreich und die Holter Großhandel Deutschland GmbH Am Schwindgraben 1, 93083 Obertraubling, Deutschland.

Sollten Sie Fragen zu dieser Datenschutzinformation oder dem Datenschutz bei HOLTER im Allgemeinen haben, kontaktieren Sie bitte den Datenschutzbeauftragten der HOLTER Firmengruppe unter [datenschutz@holter.at](mailto:datenschutz@holter.at).

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit einem Mitglied der HOLTER Firmengruppe werden personenbezogene Daten von Kunden, Interessenten, Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern und deren Beschäftigten zum Zweck der Bestellung und Lieferung von Produkten und Dienstleistungen, Vertriebstätigkeiten, dem Einkauf, der Buchhaltung, dem Gläubigerschutz und der Kundenbetreuung aufgrund der Rechtsgrundlage einer aufrechten Vereinbarung bzw. vorvertraglichen Maßnahmen sowie für allgemeine Marketingmaßnahmen aufgrund der Rechtsgrundlage des berechtigten Interesses auf Zusendung von Direktwerbung und aufgrund des berechtigten Interesses auf effiziente Geschäftsprozesse und der Vermeidung von Zahlungsausfällen verarbeitet.

Es werden neben Firmendaten wie (Firmenwortlaut, Firmenbuchnummer, UID-Nummer, Bonitätsinformationen, Kontaktdaten, Bankdaten, Informationen aus dem Firmenbuch, Informationen zu Gerichtsverfahren, etc.) und Baustellendaten auch Namen und Kontaktdaten von Gesellschaftern und Ansprechpartnern, allfällige Vereinbarungen, die Kommunikations- bzw. Bestellhistorie, Bankdaten sowie Informationen über Reklamationen und das Zahlungsverhalten verarbeitet.

Die Zurverfügungstellung der genannten Daten ist für die Geschäftsbeziehung notwendig, da vertraglich oder gesetzlich festgelegte Verpflichtungen sonst nicht eingehalten werden können.

Wenn wir Sie im Hause HOLTER empfangen dürfen, werden Ihr Name, Ihre Kontaktdaten, Firmenzugehörigkeit und Ihre Funktion im berechtigten Interesse auf gute Kundenbeziehungen verarbeitet, um einen Termin mit Ihnen zu koordinieren und um Sie auf einem Bildschirm im Eingangsbereich begrüßen zu können.

Sollten Sie an einer freiwilligen Kundenzufriedenheitsbefragung oder Marktforschung teilnehmen, werden Ihre Antworten zum Zwecke der Verbesserung unseres Produktportfolios verarbeitet. Die Ergebnisse werden nach Abschluss der Befragung aggregiert und die Detaildaten gelöscht, sodass keine Rückschlüsse mehr auf Einzelpersonen möglich sind.

Ihre Daten werden an Dritte weitergegeben, soweit dies aus gesetzlichen Gründen vorgeschrieben oder dies zur Durchführung vertraglicher Verpflichtungen notwendig ist (bspw. der Übermittlung an Logistikpartner und Speditionen zur Durchführung von Lieferungen, an Zahlungsdienstleister zur Durchführung von Überweisungen, oder Inkassobüros oder an Lieferanten oder Hersteller zur Abwicklung von Reklamationen).

Identitäts- und Bonitätsdaten können an staatlich bevorrechtete Gläubigerschutzverbände (z. B. KSV 1870), Warenkreditversicherer sowie Kreditauskunfteien (z. B. Schufa AG, CRIF Bürgel GmbH) übermittelt werden und umgekehrt können wir von diesen Stellen Informationen beziehen. Zudem verarbeiten wir unsere eigenen Zahlungserfahrungen im Debitorenmanagementsystem, um ein internes Rating zu erstellen.

Außerdem erfolgt eine Weitergabe an Auftragsverarbeiter, die ausschließlich auf Weisung von HOLTER arbeiten, die Daten nicht für eigene Zwecke verwenden und über eigene Vereinbarungen an die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen der Datenschutzgrundverordnung gebunden sind. In manchen Fällen erfolgt dabei auch eine Übermittlung in Länder außerhalb der Europäischen Union. Zur Sicherstellung der Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen wurden Vereinbarungen gemäß den von der EU-Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln (Art. 46 DSGVO) abgeschlossen und vom Vertragspartner zusätzliche vertragliche Verpflichtungen zur Gewährleistung eines mit der EU vergleichbaren Datenschutzniveaus zugesichert.

Die Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten längstens für die Dauer von 5 Jahren ab dem letzten Kontakt gespeichert. Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung der Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch zur Verarbeitung (im Speziellen bzgl. der Zusendung von Direktwerbung) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit an einen anderen Verantwortlichen. Ebenso haben Sie das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

## **Datenschutzinformation für die Teilnahme an Online-Meetings bzw. Video-Konferenzen mit Microsoft Teams**

Bei der Durchführung von Online-Meetings bzw. Video-Konferenzen werden personenbezogene Daten in Form von Kontaktdaten, Video- und Audiodaten verarbeitet. Diese Verarbeitung ist für die Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen oder vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. des Arbeitsvertrages bei Mitarbeitern, Vorgesprächen bei Projekten) erforderlich, sofern keine anderen, gelinderen Mittel vergleichbar effizient genutzt werden können und erfolgt nur für die Dauer des jeweiligen Meetings.

Daten über die Teilnahme am Online-Meeting sowie allfällige von Teilnehmern im Chatfenster des Meetings eingegebene Texte werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (im Allgemeinen sieben Jahre) gelöscht.

In Ausnahmefällen erfolgt für den Zweck der Dokumentation, der Qualitätskontrolle oder zur Erstellung eines Protokolls eine Aufnahme des Online-Meetings. Dies erfolgt entweder zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen oder aus dem berechtigten Interesse von HOLTER an den zuvor genannten Verarbeitungszwecken und erst nach Information an alle anwesenden Teilnehmer. Sie haben das Recht auf Widerspruch der Verarbeitung, wenn Sie sich in einer besonderen Situation befinden, sodass Ihre Rechte und Freiheiten die Interessen von HOLTER überwiegen. Die Speicherung von Aufnahmen erfolgt nur so lange, bis der jeweilige Verarbeitungszweck, also z.B. das Erstellen und Bestätigen von Protokollen, abgeschlossen ist.

Die bei der Durchführung von Online-Meetings verarbeiteten Daten werden grundsätzlich ohne Einwilligung nicht weitergegeben. Ausgenommen ist die Weitergabe an Auftragsverarbeiter, die ausschließlich auf Weisung von HOLTER arbeiten, die Daten nicht für eigene Zwecke verwenden und über eigene Vereinbarungen an die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen der Datenschutzgrundverordnung gebunden sind sowie die Weitergabe von Diagnose- und Telemetriedaten, die für den Betrieb und die Absicherung der Infrastruktur des Online-Meetings erforderlich sind und grundsätzlich auch personenbezogene Daten enthalten können, an die Microsoft Ireland Operations Ltd., One Microsoft Place, Dublin, D18 P521, Irland. In seltenen Fällen erfolgt dabei auch eine Übermittlung in Länder außerhalb der Europäischen Union. Zur Sicherstellung der Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen wurde daher mit Microsoft sowohl eine Vereinbarung gemäß den von der EU-Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln (Art. 46 DSGVO) abgeschlossen und von Microsoft zusätzliche vertragliche Verpflichtungen zur Gewährleistung eines mit der EU vergleichbaren Datenschutzniveaus zugesichert.

Sie haben das Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung, auf Auskunft, Berichtigung und Löschung der Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit an einen anderen Verantwortlichen. Ebenso haben Sie das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.